

# FLASHMOB

- Flashmobs sind scheinbar spontane Zusammenkünfte auf öffentlichen Plätzen. Die Aktionen sind dabei äußerst vielfältig und oft sehr kreativ – von einstudierten Tänzen über Gesang bis zu Verkleidungen ist alles möglich. Wenn die Menschenaufläufe auch eine z.B. politische oder soziale Botschaft transportieren, werden sie mitunter auch Smart Mobs genannt.
- Die Flashmobs bauen sich häufig nach und nach auf, mehr und mehr scheinbar zufällig anwesende Menschen machen mit. Es können vorab „geheime“ Verabredungen zum Flashmob gestreut werden, um mehr Beteiligte und „Masse“ zu schaffen. Überlegt, mit welchen anderen (Kinder- und Jugend-)gruppen ihr eine gemeinsame Aktion planen könnt.
- Es wird in kurzer Zeit viel Aufmerksamkeit geschaffen, die durch den Überraschungseffekt entsteht. Abhängig von der Art des Flashmobs können auch Pfeifen und Tröten eingesetzt werden, um maximale Aufmerksamkeit für die Aktion zu erreichen.
- Die Begleitung per Video und auf Social Media bietet sich hier besonders an. Wenn ihr die lokale Presse vorab einbinden könnt, lässt sich über deren Berichterstattung noch mehr Reichweite erzielen.

## TIPP

Nutzt den Ideenpool als Inspiration, um euren Flashmob für euer Anliegen zu planen. Verschiedene Ideen können auch in einem Flashmob kombiniert werden, lasst eurer Kreativität freien Lauf!



### Ziel

Flashmobs bzw. Smart Mobs können genutzt werden, um spontan Meinungen zu einem bestimmten Thema öffentlichkeitswirksam zu äußern, und um für Anliegen einzutreten.



### Materialien

Musikbox(en), ggf. Verkleidungen, gleiche Kleidung, ggf. Elemente, um Botschaften zu transportieren (Megafone, Tröten, Pfeifen, Poster, Banner, Malkreide, Kreidespray)



### Räumlichkeiten

Es bieten sich öffentliche Räume, wie Fußgängerzonen, Marktplätze oder Einkaufshäuser und -passagen an.



### Hinweis

Prüft, ob bei den Aktionen im öffentlichen Raum eine Anmeldung bei der Stadt oder der Gemeinde erforderlich ist. Wenn ihr Musik abspielt, können eventuell Lizenzgebühren anfallen. Am besten ist es, wenn ihr lizenzfreie Musik verwendet.



# FLASHMOB IDEENPOOL

## Musik-Flashmob

Ob Singen, Tanzen, Instrumente spielen oder alles zusammen, mit Musik und Tanz lassen sich sehr gut Botschaften vermitteln. Zum Beispiel über selbst geschriebene Songtexte oder über selbst gestaltete Poster, die ihr in eure Choreografie einbauen könnt. Vielleicht könnt ihr mit einer Tanz- oder Musikgruppe bei euch in der Nähe gemeinsam eine Flashmob-Choreografie einstudieren oder einen Song schreiben, z.B. als Rap. Es bieten sich alternativ auch ganz einfache Choreografien an, z.B. den LAUTSTARK-Rhythmus, den ihr einfach weiterentwickeln und mit neuen Elementen und Botschaften erweitern könnt.

Hier geht's  
zum Instagram Reel



01

## Kostüm-Flashmob

Kostüme ziehen noch mehr Aufmerksamkeit an, und können euer Thema sichtbarer machen. Zum Beispiel indem ihr euch als Superheldinnen und Superhelden verkleidet und die Kinderrechte verteidigt. Dabei können kleine Szenen aufgeführt werden, die für gestohlene und wieder erkämpfte Kinderrechte stehen. Dabei können einzelne Kinderrechte, z.B. das Recht auf Freizeit, in den Mittelpunkt gestellt und bildlich dargestellt werden, was dieses Recht für Kinder konkret bedeutet: Eine Szene mit Kindern, die am Fließband oder auf dem Feld arbeiten gegenüber einer Szene mit Kindern, die spielen, nachdem das Kinderrecht verteidigt wurde.

02

## Zeichen-Flashmob

Mit Flashmobs könnt ihr euch so aufstellen, dass ihr ein Zeichen oder Symbol bildet, z.B. das Friedenszeichen (für das Kinderrecht „Schutz im Krieg“), das Paragrafenzeichen (für die Forderung „Kinderrechte ins Grundgesetz“) oder auch ein Frage- oder Ausrufezeichen, um auf Themen und Anliegen aufmerksam zu machen. Dabei können Poster und Banner mit hochgehalten werden. Es bietet sich an, einen Platz dafür zu wählen, der von Passantinnen und Passanten gut eingesehen werden kann, sodass das Symbol gut erkennbar ist (idealerweise leicht von oben, z.B. von Gebäuden, Tribünen, Treppen, Terrassen, Hügeln im Park und anderen erhöhten Orten aus). Für ein einfacheres Aufstellen könnt ihr die Form des Zeichens vorab auf dem Boden markieren.

03



# FLASHMOB IDEENPOOL



## Puzzle-Flashmob

Ein Flashmob kann auch genutzt werden, um aus einzelnen Puzzlestücken ein großes Gesamtbild zusammenzusetzen. Dazu werden z.B. zu einem Kinderrecht oder einer Forderung ein Puzzlebild gestaltet und vorbereitet, das dann an einem öffentlichen Ort aus den Teilen zusammengesetzt wird. Dabei können auch Passantinnen und Passanten einbezogen werden.

04

## Mal-Flashmob

Mit Kreide werden auf dem Bürgersteig Bilder gemalt, die z.B. verschiedene Kinderrechte darstellen, wie das Recht auf Freizeit, Bildung oder Gesundheit. Oder es werden Bilder von einer Umgebung (Traumstadt) gemalt, in der die Bedürfnisse von Kindern berücksichtigt sind. Ein Flashmob wird daraus, wenn dies scheinbar spontan und mit einem Überraschungseffekt im öffentlichen Raum geschieht, z.B. vor dem Rathaus. Das Endergebnis ist ein großes, gemeinsames Kunstwerk zu eurem Thema, das in der Entstehung zunehmend mehr Platz für junge Menschen einnimmt. Es können auch geschriebene oder mit Kreidespray gesprühte Botschaften und Forderungen sein, z.B. als Graffiti.

05

## Lese-Flashmob

Es wird gleichzeitig aus Texten vorgelesen, die Geschichten oder Informationen über Kinderrechte oder zu anderen euch wichtigen Themen enthalten. Die Texte können gleichzeitig in einem Sprech-Chor vorgetragen werden oder auch zeitversetzt, probiert den Effekt einfach mal anhand verschiedener Texte aus! Wenn ihr genügend Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Mitmachen bewegen könnt und den Ort auch in Hinsicht auf die Akustik gut auswählt, könnt ihr euch mit vielen Stimmen gemeinsam LAUTSTARK Gehör verschaffen.

06